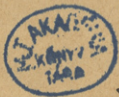


31.33

47028



Dr. Eugen Meitner,
Lehrer a. d. Universität,
Berlin.
M. Weitz. 23.

Postkarte



Herrn Hofrat
Prof. Dr. J. Goldziher
Budapest VII.
Holló-u. 4.

18. I. 16.

Hochverehrter, lieber Herr Professor,
heute früh erhielt ich Ihre freundlichen
Zeilen. Gestern habe ich die letzten
Correctionsbogen Ihrer Arbeit an die
Reichsdruckerei geschickt. Die
Münze, die ich mit der Korrektur hatte,
war wirklich sehr gering, und ich habe
auf diese Weise Ihre Arbeit gründlich ge-
lesen und viel aus ihr gelernt. Ich
habe heute mit der Reichsdruckerei tele-
phonisch verhandelt, dass sie uns noch Vor-
nahme der von Ihnen gewünschten Korrekturen
die Bogen noch einmal zur Revision zusen-
det, damit ich mich überzeuge, dass alles
richtig sein wird. - Über die Nachricht
von der baldigen Beifügung habe ich mich be-
sonders freuen, da es mir sehr ist, in der
Sie erfolgt ist. - Nächstens werde ich
Ihren eine primäre fehl am Archiv und
Büchlein, die ich im Laufe des letzten Jahres
teils geschrieben, teils verworfen und verbessert
habe. Mit herzlichem Grusse Ihre treuegebener
Enger Mitarbeiter.